

## Die CHANCEN 2000-Moderatoren:

### „Wir arbeiten gern im Team!“

Täglich fast zehn CHANCEN 2000-Foren zu moderieren, das erfordert nicht nur sprachliche Gewandtheit und Ausdauervermögen. Vielmehr ist auch der Spaß an der Arbeit in einem guten Team eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen der Veranstaltungen. Dies bekräftigten die fünf Moderatoren der diesjährigen Sonderausstellung.

„Mir geht es nicht um das Geld oder die Aneignung von Fachwissen, sondern um den Kontakt zu interessanten Menschen“, erläuterte Evelyn Karcher. Die 1966 geborene Münchnerin hat in ihrem Beruf als Pressereferentin eines großen deut-

schen Unternehmens bereits wichtige Erfahrungen für ihren Messe-Job sammeln können. Durch die Arbeit bei einer großen Tageszeitung bringt auch die 29-jährige Birgit Marquardt journalistische Kenntnisse

mit. Die dritte Moderatorin ist Medizin-Studentin Barbara Walter (31) aus Bremen.

Ergänzt wird das Team von zwei Männern. Barbaras Bruder Ulrich reizt vor allem die Arbeit in einem für

ihn völlig neuen Bereich. Denn der 28-jährige ist gelernter Bankkaufmann. Auch für Johannes Pruchnow (27) bringt die Tätigkeit als Moderator neue Erfahrungen mit sich. Der diplomierte Luft- und Raumfahrtstechniker schreibt zur Zeit seine Doktorarbeit.

Projektleiter Arno A. Evers ist von der Arbeit der Moderatoren begeistert. Er läßt seinen Mitarbeitern viel Freiraum. Die fünf verbessern ihre eigene Arbeit daher ständig durch gegenseitige Kritik. „Die erste Moderation war für uns ein Sprung ins eiskalte Wasser. Doch mittlerweile schwimmen wir im wärmeren Wasser.“ (bst/thw)



Die Moderatoren von CHANCEN 2000: Birgit Marquardt, Evelyn Karcher, Barbara Walter, Johannes Pruchnow, Ulrich Walter

## Heute im Forum – 14. März 1992

Osteuropa öffnet seine Grenzen

- 11.00 Uhr **Michael Fuhrmann**, Der Computer-Club e.V., Neustadt  
„Osteuropäischer Gedankenaustausch für jedermann mit elektronischen Medien“
- 12.00 Uhr **Dr. Jürgen Wurster**, Fernuniversität Ges.-Hochsch. Hagen  
**Gábor Halász**, Budapest  
„Fern-Universität by Satellite – eine Brücke nach Osten“
- 12.30 Uhr **„CAD-hautnah“**-Mode im Medienverbund: In einer multimedialen Modellpräsentation mit begleitenden Dia-Einspielungen und Pantomime-Sequenzen zeigen Studenten der Fachhochschule Niederrhein den Entstehungsprozeß der Modelle vom Entwurf bis zur Realisation
- 13.00 Uhr **Wolf Weyermann**, Bundesvorstand Wirtschaftsjunioren, Berlin  
„MENSCH – Träger der Zukunft“  
„Neue Führungsstile für Osteuropa“
- 14.00 Uhr **Dipl.-Ing. Lilo Ihringer**, Arbeitskreis Elektroingenieurinnen im VDE, Darmstadt: „Übergang Ost-West für Ingenieurinnen“
- 15.00 Uhr **Prof. Dr. Peter J.A. Reusch**, Institut für betriebliche Informatik – und Expertensysteme an der Fachhochschule Dortmund  
**Prof. Dr. Zenon Glodek**, Universität Stettin  
„Methoden und Werkzeuge für eine moderne Systementwicklung in Polen“
- 16.00 Uhr **Gabriele Pelzer**, Bund Deutscher Sekretärinnen e.V., München  
„Informationsmanagement und Kompetenz für Sekretärinnen – mit Blick in den Osten“
- 17.00 Uhr **Alexander Tormasow**, Physikalisch-Technische Hochschule, Moskau: „Computer-Lernprogramm für Hochschulen – Fachbereich Physik“

## Impressum

CHANCEN 2000 aktuell  
Standzeitung der Sonderschau

CHANCEN 2000  
Bildung • Beruf • Karriere

Ausgabe 4 vom 14. März 1992

Herausgeber: Verband der Niedersächsischen Jugendredakteure e.V. (VNJ), Postfach 10 14 11, 3200 Hildesheim, hier: (H 18 EG, Stand L7)



Chefredakteur: Dirk Freytag (tag),  
Bonhoefferstraße 26, 3100 Celle

Organisation (V.i.S.d.P.):  
Thomas Walk (thw), Kollwitzstraße 14, 2872 Hude

Redaktion: Karsten Reimann (kr),  
Alexander von Beyme (ab), Marc Schmidt (mas), Matthias Busemann (bus), Tobias Dussa (dus), Philip Leuchtenberger (phi), Björn Staschen (bst)

Layout: Michael Rademacher (Radi)

Auflage: 2000 Exemplare

Besonderer Dank gilt folgenden Unternehmen: Sony Deutschland (H 17, C26), Wolf Computer Handelsgesellschaft mbH, OKI Computer (H 6, F20), Minolta (H 1, 2L4; H 4 EG G30), Multipli Falzmaschinen (H 4 EG, A46), Deutsche Messe-AG